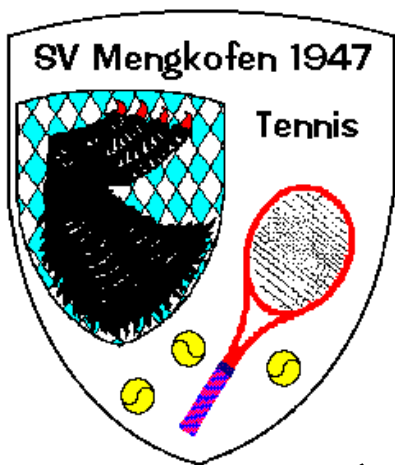




Jahresbericht 1988



Mitgliederboom - 5. Platz gebaut
 Freizeitrunde 2. Herren
 Hallen-Mixed-Meisterschaft
 Knaben-Turnier in Mamming
 Verbandsrunde
 Vereinsmeisterschaften
 Jugend-Mannschafts-Turnier
 Mixed-Team-Cup in Leiblfling
 Mixed-Turnier in Bogen
 Herren-Turnier in Teisbach

Seite 2
 Seite 2
 Seite 2
 Seite 3
 Seite 4-5
 Seite 6-7
 Seite 8-9
 Seite 10-11
 Seite 11
 Seite 12

Weiter steigende Mitgliederzahlen - 5. Platz gebaut

Die Mitgliederzahlen der Tennisabteilung sind erfreulicherweise immer noch ansteigend, und der Tennis-Boom ist offensichtlich (nicht zuletzt durch die tollen Erfolge von Boris Becker) kaum zu bremsen. Nachdem man 1986 die 200er Marke überschritten hatte wurde schon damals über den Bau eines 5. Tennisplatzes nachgedacht. In diesem Jahr näherte man sich schon dem 250. Mitglied, und der Bau des 5. Platzes wurde realisiert. Unterhalb der bestehenden vier Plätze wurde somit noch ein weiterer Platz angelegt, der den vielen Mitgliedern wieder mehr Möglichkeiten bietet, ihren Sport auszuüben. Auch die Belastung der Plätze durch Verbandsrunde, Turniere und Training wird somit wieder besser aufgefangen, und die hohe Platzfrequentierung entzerrt.



Freizeit-Runde der 2. Herren

Da man nicht zuletzt durch viele nachrückende Jugendliche ein Überangebot von interessierten Teamspielern hatte, wurde über ein 2. Herrenteam nachgedacht. Als Testlauf dafür beteiligte man sich mit einer 2. Mannschaft an einer Freizeitrunde, die in Hin- und Rückspiel mit 4 Teams gespielt wurde.

Mengkofen - ESV Straubing 6:3 6:3

Mengkofen - TC Geiselhöring 1:8 1:8

Mengkofen - DJK Leiblfing 2:7 2:7

Damit endeten kurioserweise Hin- und Rückspiele jeweils mit dem selben Ergebnis, und Mengkofen landete mit 4:8 Punkten hinter Geiselhöring und Leiblfing (je 10:2 Punkte) auf Rang 3 vor Straubing. Da man trotz der zur Verbandsrunde abweichenden Termine fast in jedem Spiel Aufstellungsprobleme hatte, wurde der Plan einer VR-Teilnahme bis auf Weiteres verschoben. Mit weiteren jungen Spielern soll 1989 in der gleichen Runde erst das Personalproblem in den Griff bekommen werden.

Für Mengkofens 2. Herren spielten heuer R. Stoller, G. Guder, Th. Roller, H. Trültzsch, S. Spiewak, G. Häusler, G. Hartmann, K. Nagelstutz und H. Marischler, sowie wegen ständiger personeller Probleme aushilfsweise die H1-Spieler, Th. Fritsch, X. Huber, W. Otte, R. Huber, E. Schmerbeck und J. Ehrl.

Hallen-Mixed-Meisterschaft

Kurz vor Weihnachten spielten Mengkofens "Wintertenniser" in Geiselhöring noch ein Turnier um die erste Hallen-Mixed-Meisterschaft. Dabei wurden in einer Vorrunde mit wechselnden Partnern gespielt, aus deren Endwertung sich dann die Finalpaarungen ergaben. Im Endspiel konnten sich dann Renate Steinbauer/ Wolfgang Otte klar gegen Doris Otte/Robert Stoller durchsetzen, und diesen Titel gewinnen. Im kleinen Finale holten sich Ingrid Rohrmeier/Alfred Stoller ganz knapp vor Helga Schwimmbeck/Erwin Schmerbeck den 3. Platz.

Danach wurde in "Willi's Tennis-Stüberl" bei vorweihnachtlicher Stimmung noch ein gelungener Saisonabschluß gefeiert.



ho ho ho

Knaben-Doppel-Turnier in Mamming

Am 23. Mai beteiligte sich Mengkofen mit seinen beiden jüngsten Doppelteams an einem Knaben-Turnier in Mamming. Insgesamt nahmen 18 Paare teil, wobei neben dem Gastgeber und Mengkofen noch Reisbach, Ottering, Marklkofen und Wallerfing, Griesbach aus der KK1, sowie die Bezirksklassisten Dingolfing und Landau vertreten waren. Es wurde nur jeweils ein Satz gespielt, und Mengkofens Paare konnten in der Vorrunde gut mithalten. Armin Huber/Armin Obermeier mußten sich nach einem Sieg, sowie Niederlagen gegen die Nr.1 der Gastgeber und einer Landauer Paarung mit Gesamtplatz 11 zufrieden geben. Thomas Dichtl/Tobias Schätz konnten sich mit 2 Siegen in 3 Spielen für die Platzierungsrunde B qualifizieren, in der man nach Niederlagen gegen Griesbach und Landau Platz 4 und damit Gesamtplatz 8 in einem sehr gut organisierten und freundschaftlichen Turnier belegte.



Dichtl, Schätz, Huber u. Obermeier



Verbandsrunde 1988

Herrenteam erstmals Vizemeister - Damen konnten sich nicht steigern

Die **Damen** hatten letzte Saison mit der Vizemeisterschaft einen großen Erfolg zu verzeichnen, den man dieses Jahr bestätigen, oder sogar noch steigern wollte. Diese Hoffnungen mußte man nach den ersten Spielen schon begraben, da man gegen Harburg nur 3:3 spielte, und bei stürmischem Wind beim ESV Plattling mit 3:3 und gegen Straubing mit 2:4 recht unglückliche Punktverluste hinnehmen mußte. Nach diesen ersten Enttäuschungen rappelte sich das Team aber nochmal auf, siegte gegen Ganacker 5:1 und holte ein 3:3 in Hainsbach. Mit einem 2:4 in Ottering und einem 4:2 gegen den TC Plattling behielt man dann das ausgeglichene Punktekonto (7:7) und schaffte damit sogar noch Platz 3. Für unser Team spielten heuer Helga Schwimmbeck, Doris Otte, Gusti Nagelstutz, Marianne Ehrl, Renate Steinbauer und Ingrid Rohrmeier.

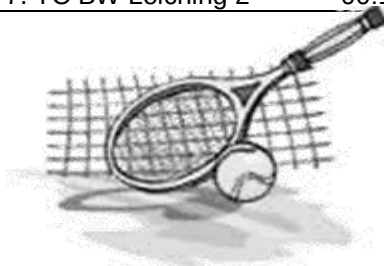
Die letzte Saison mit Platz 4 nicht ganz zufriedene **Herrenmannschaft** wollte sich heuer verbessern. Nach einem 7:2 in Mamming mußte man am 2.Spieltag ohne 4 Stammspieler antreten, und hatte somit beim 1:8 gegen Teisbach keine Chance. In der Folge mußte man immer wieder auf Spieler verzichten, schlug aber auch so die Gegner Reisbach (6:3), Ottering (5:4) und Großköllnbach (5:4) knapp, sowie Loiching mit 7:2 eher deutlich. Somit wurden Mengkofen's Herren mit nur einer Niederlage erstmals Vizemeister. Die Stärke des SVM lag heuer in der großen Ausgeglichenheit der ersten 6-7 Spieler, wodurch das permanente Fehlen von 1-2 Stammspielern nahezu problemlos kompensiert werden konnte, nur eben im entscheidenden Spiel nicht, da 4 Ausfälle einfach zu viel waren. Großes Plus waren auch drei eingespielte Doppel (Huber/Huber, Otte/Schmerbeck und Fitsch/Atzberger), die von ihren 12 Spielen nur einmal verloren, aber keines davon gegen Teisbach verfügbar war.

Damen Kreisklasse 2

	-
1. Post SV Straubing	13:01
2. ETSV Hainsbach	09:05
3. SV Mengkofen	07:07, 22:20
4. ESV Plattling 2	07:07, 19:23
5. FC Harburg	06:08
6. FC Ottering	06:08
7. TC Ganacker	05:09
8. TC Plattling 3	03:11

Herren Kreisklasse 3

1. FC Teisbach	12:00
2. SV Mengkofen	10:02
3. TC Reisbach	08:04
4. FC Ottering	06:06
5. TC Großköllnbach 2	04:08
6. TSV Mamming 2	02:10
7. TC BW Loiching 2	00:12



Juniores-Team bei erster Teilnahme überraschend gleich Dritter

Sehr gespannt konnte man auf die erste Saison der neuen, erst 12-15-jährige **Juniores**-Generation sein, die sich gegen meist 16-18-jährige Gegner behaupten mußte. In den beiden ersten Spielen in Rottenburg (0:6) und gegen Niederviehbach (1:5) unterlag man dann auch mehr den eigenen Nerven als einer gegnerischen Überlegenheit. Das mußte in den folgenden Spielen geändert werden, und Coach W.Otte war als Psychologe gefragt. Nachdem der nächste Gegner Mellersdorf nicht mehr antrat, sollte in Neustadt das trotz der bisherigen Niederlagen schon gezeigte spielerische Potenzial auch in Erfolge umgesetzt werden. In sehr spannenden Einzeln setzten H.Steinbauer (6:4, 2:6, 6:1) und Th.Müller (6:3, 4:6, 7:5) die neue Nervenstärke auch gleich um, während Th.Manthey mit 4:6, 7:6, 5:7 knapp an einem allerdings besseren Gegner scheiterte. A.Huber dagegen ließ bei seinem klaren 6:1, 6:3-Sieg erst gar keine Spannung aufkommen, und brachte Mengkofen 3:1 in Führung. Im Doppel spielten A.Huber/Th.Müller dann endgültig befreit auf, und holten mit einem 6:0, 6:3-Sieg den entscheidenden vierten Punkt zum ersten Sieg des neuen SVM-Teams. Die knappe, belanglos gewordene 2:6, 6:4, 4:6-Niederlage des 2.Doppels Manthey/Obermeier ging schon in der Feierstimmung des Teams unter. Nach über "sieben" Stunden Gesamtspielzeit konnte man mit 4:2 den so ersehnten ersten Sieg feiern, was wie ein Befreiungsschlag wirkte.

So spielten sie dann auch und gewannen die letzten beiden Spiele gegen Schierling (4:2) und Dingolfing (5:1) gleich auch noch. Mit diesen drei Siegen schob man sich in der Tabelle noch bis auf den dritten Platz vor, und darf sich für die Zukunft von diesem Team noch einiges erwarten. Das Team bestand heuer aus folgenden Spielern: Thomas Manthey, Thomas Müller, Hansi Steinbauer, Armin Huber, Armin Obermeier, Manfred Geier, Tobias Schätz und Thomas Dichtl.

Juniores Kreisklasse 3

1. TSV Niederviehbach	10:00
2. RW Rottenburg	08:02
3. SV Mengkofen	06:04
4. TC Neustadt/Donau 2	02:08
5. TC Schierling 2	02:08
6. GW Dingolfing 2	02:08
7. TV Mellersdorf	00:00*

* Nach den ersten beiden Spielen trat Mellersdorf nicht mehr an und zog das Team zurück.



Vereinsmeisterschaften

Helga Schwimmbeck holt sich erneut den Hattrick mit Einzel, Doppel, Mixed

Die diesjährigen Titelkämpfe zwar jede Menge spannende Spiele, aber am Ende mit einer Ausnahme nur erfolgreiche Titelverteidigungen, und mit Helga Schwimmbeck wiederum eine überragende Teilnehmerin.

Im **Herren-Einzel** kam es nach planmäßig verlaufender Vorrunde mit stolzen 20 Teilnehmern zu zwei spannenden Viertelfinals, die R.Huber mit 7:6, 3:6, 6:1 gegen H.Kappelmeier, und Th.Fritsch mit 4:6, 6:3, 6:4 gegen H.Trültzsch gewinnen konnten. Die Halbfinals waren dann noch dramatischer, als Thomas Fritsch mit 3:6, 6:3, 6:4 gegen Xaver Huber erstmals ein Finale erreichte, und erst recht im Duell der beiden bisher erfolgreichsten SVM-Spieler Richard Huber und Wolfgang Otte, das einem vorgezogenen Finale gleich kam. Nachdem der bisher 3fache Einzelmeister Huber den ersten Satz, und der bisherige Zweifachsieger Otte den 2.Satz je 6:3 gewonnen hatten, mußte ein denkwürdiger 3.Satz die Entscheidung bringen. Nach über 3 Stunden Spielzeit und der Abwehr von 3 Matchbällen, verwandelte Wolfgang Otte dann seinen eigenen sechsten Matchball zum 15:13 in einem geschichtsträchtigen Tiebreak, und zog damit zum fünften Mal ins Finale ein. In diesem Endspiel hatte W.Otte dann vergleichsweise leichtes Spiel, und er holte sich mit einem klaren 6:2, 6:2-Sieg über Thomas Fritsch seinen 3.Einzeltitel. Platz 3 holte sich dann noch Xaver Huber mit einem unerwarteten 6:4, 6:4-Sieg gegen seinen noch von der knappen Halbfinal-Niederlage enttäuschten Sohn Richard. Die erstmals ausgespielte Trostrunde der Erstrundenverlierer gewann Alfred Stoller mit einem 6:1, 6:2-Finalsieg gegen Kurt Nagelstutz.

Das **Damen-Einzel** konnte heuer dagegen kaum Spannung bieten, denn zu klar ist derzeit die Überlegenheit von Helga Schwimmbeck, die in Vorrundengruppe A nur gegen die Zweite Marianne Ehrl etwas mehr kämpfen mußte ehe mit 6:1, 4:6, 6:3 der Sieg feststand. Finalgegnerin war dann wie erwartet erneut Doris Otte, die in Gruppe B klar vor Ingrid Rohreier gewann, die ihrerseits etwas überraschend gegen Renate Steinbauer die Oberhand behielt. Im diesjährigen Finale hatte Doris Otte dann kaum etwas dageganzusetzen, und Helga Schwimmbeck sicherte sich mit einem klaren 6:2, 6:2-Sieg ihren 2.Einzeltitel. Das kleine Finale gewann Marianne Ehrl 6:7, 6:0, 6:2 gegen Ingrid Rohrmeier.

Im **Junioren-Einzel** hatte Armin Huber Pech bei der Auslosung, und mußte schon im Viertelfinale gegen Titelverteidiger Manthey mit 2:6, 4:6 die Segel streichen. Im Halbfinale schlug Thomas Mathey dann Tobias Schätz klar mit 6:1, 6:0 und traf im Finale diesmal auf Thomas Müller, der ganz knapp mit 5:7, 7:5, 6:2 gegen Armin Obermeier gewann. In einem sehr spannenden Endspiel holte sich dann Manthey mit 4:6, 7:5, 6:3 seinen 2.Titel, während Müller erstmals Vizemeister wurde. Das Spiel um Platz 3 gewann Obermeier 6:1, 6:3 gegen Schätz.

Wegen des großen Interesses wurde heuer auch erstmals ein **Junioren-Doppel** ausgetragen. In Gruppe A setzten sich dabei A.Huber/A.Obermeier mit drei klaren Siegen ebenso durch wie in Gruppe B Th:Manthey/Th.Müller. Im Finale "Thomas" gegen "Armin" setzten sich dann die favorisierten Einzelfinalisten Thomas Manthey/Thomas Müller mit 6:3, 6:4 gegen Armin Huber/Armin Obermeier durch. Platz 3 ging an Markus Feigl/Helmut Sträußl vor Thomas Dichtl/Tobias Schätz.

Im **Herren-Doppel** scheiterten die Finalisten der letzten 4 Jahre, und Meister von 1985 und 1987 W.Otte/E.Schmerbeck im entscheidenden Spiel um den Finaleinzug in Gruppe B knapp aber überraschend an J.Ehrl/H.Kappelmeier mit 4:6, 5:7. Gruppe A war dagegen eine klare Angelegenheit für die Meister von 1984 und 1986 Richard&Xaver Huber, die sich im Finale gegen Ehrl/Kappelmeier mit einem ungefährdeten 6:3, 6:4-Sieg ihren 3.Titel holten. Platz 3 ging dann an die enttäuschten Otte/Schmerbeck mit 6:0, 6:2 gegen Münch/Geier.

Ebenfalls zum dritten Mal, allerdings in Folge, sicherten sich im **Damen-Doppel** die hohen Favoriten Helga Schwimmbeck/Doris Otte den Titel, und das mit 3 klaren Siegen und nur 4 abgegebenen Spielen. Spannend war noch der Kampf um die Vizemeisterschaft, die Renate Steinbauer/Ingrid Rohrmeier mit 5:7, 7:6, 6:2 gegen Lucia Huber/Elfriede Tychsen sicherstellten.

Das **Mixed** war mit 8 Paaren wieder der Doppelbewerb mit den meisten Teilnehmern. Dabei kam es zu einer Wiederholung des Vorjahresfinales, den erwartungsgemäß holten sich Lucia&Xaver Huber ebenso souverän den Sieg in Gruppe A, wie dies Helga Schwimmbeck/Wolfgang Otte in Gruppe B gelang. Nach dem letztjährigen Blitzsieg (6:1, 6:0 in 30 Minuten) hatten Schwimmbeck/Otte heuer schon erheblich mehr Mühe, ehe sie mit einem am Ende sehr knappen 6:2, 4:6, 6:4-Sieg gegen Lucia&Xaver Huber ihren Titel erfolgreich verteidigen konnten. Helga Schwimmbeck machte damit, wie im Vorjahr, wiederum den Hatrick mit allen drei Titeln in einem Jahr perfekt, während Wolfgang Otte mit jetzt 9 Titeln alleiniger Rekordmeister des SVM ist. Für das kleine Finale hatten sich Ingrid Rohrmeier/Robert Stoller knapp vor Renate Steinbauer/Erwin Schmerbeck qualifiziert, und trafen dort auf Marianne&Hans Ehrl, die etwas überraschend Doris Otte/Harald Kappelmeier aus dem Rennen werfen konnten. Platz 3 ging dann mit einem 6:3, 7:6-Sieg jedoch an Ingrid Rohrmeier/Robert Stoller.

Herren-Einzel

1. Wolfgang Otte
2. Thomas Fritsch
3. Richard Huber
4. Xaver Huber

Damen-Einzel

1. Helga Schwimmbeck
2. Doris Otte
3. Marianne Ehrl
4. Ingrid Rohrmeier

Junioren-Einzel

1. Thomas Manthey
2. Thomas Müller
3. Armin Obermeier
4. Tobias Schätz

Herren-Doppel

1. Richard Huber / Xaver Huber
2. Johann Ehrl / Harald Kappelmeier
3. Wolfgang Otte / Erwin Schmerbeck
4. Josef Münch / Georg Geier

Damen-Doppel

1. Doris Otte / Helga Schwimmbeck
2. Renate Steinbauer / Ingrid Rohrmeier
3. Lucia Huber / Elfriede Tychsen
4. Marianne Ehrl / Gusti Nagelstutz

Mixed

1. Helga Schwimmbeck / Wolfgang Otte
2. Lucia Huber / Xaver Huber
3. Ingrid Rohrmeier / Robert Stoller
4. Marianne Ehrl / Johann Ehrl

Junioren-Doppel

1. Thomas Manthey / Thomas Müller
2. Armin Huber / Armin Obermeier
3. Markus Feigl / Helmut Sträußl
4. Tobias Schätz / Thomas Dichtl

Jugend - Mannschafts - Turnier

Beim dritten Turnier dieser Art in Mengkofen konnte man wieder 8 Juniorenteams begrüßen. Das über 2 Tage geführte Turnier bot dann in insgesamt 72 Spielen meist hervorragendes Tennis und bei allem Ehrgeiz der fast 40 Spieler überaus fairen Sport. Der erste Turniertag war geprägt von vielen Regenunterbrechungen und äußerst spannenden Begegnungen. In der ersten Runde setzte sich Mengkofen 1 klar mit 5:1 gegen Mamming durch, während Steinberg 1 nur sehr knapp bei 3:3 im Satzverhältnis 7:6 gegen Ottering gewann. Noch spannender machte es Leiblfling, die bei 3:3, 7:7 mit einem 46:43-Spieleverhältnis siegten. Mengkofen 2 stand gegen Steinberg 2 schon am Rnde der Niederlage, als man die beiden ersten Einzel jeweils im 3.Satz Tiebreak verlor und Th.Dichtl ebenfalls im 3.Satz Tiebreak drei Matchbälle gegen sich hatte. Diese konnte er allerdings bravurös abwehren, und noch gewinnen. Im 4.Einzel schaffte M.Feigl dann mit einem 3-Satz-Sieg den 2:2-Ausgleich, und die beiden Doppel machten doch noch den 4:2-Sieg der Mengkofener perfekt.

Am 2.Tag hatte der Wettergott dann ein Einsehen mit den hart kämpfenden Jungs und der gestressten Turnierleitung, und kurz vor Spielbeginn verdrängte die Sonne die Regenwolken. Im Halbfinale bezwang dann Mengkofen 1 in einer hart umkämpften Partie Steinberg 1 knapp mit 4:2 und zog ins Finale ein, das auch Leiblfling mit einem 5:1 gegen Mengkofen 2 erreichte. In einem dann würdigen und hochklassigen Endspiel mußte sich Mengkofen 1 mit 2:4 leider knapp dem neuen Turniersieger aus Leiblfling geschlagen geben, konnten aber mit den Leistungen mehr als zufrieden sein. Für Mengkofen 1 spielten Thomas Manthey, Thomas Müller, Armin Huber und Armin Obermeier. Auch im Spiel um Platz 3 mußten sich die Gastgeber geschlagen geben, aber Mengkofen 2 erreichte nach der unerwartet knappen 2:4-Niederlage gegen Steinberg 1 einen hervorragenden 4.Platz unter 8 Teams. Für Mengkofen 2 kamen Hansi Steinbauer, Makus Feigl, Thomas Dichtl, Tobias Schätz und Manfred Geier zum Einsatz. In Finalrunde B holte sich Reischbach mit einem 5:1 gegen Ottering Platz 5, während Steinberg 2 im Spiel um Platz 7 gegen Mamming 5:1 siegte. Am Ende feierten alle Teilnehmer ein perfekt organisiertes Turnier, und waren nach der Pokalübergabe durch Vorstand Johann Ehrl stolz auf die gezeigten Leistungen.

Turnierplan:

1. Runde:	SV Mengkofen 1 - TSV Mamming	5:1
	SV Steinberg 1 - FC Ottering	3:3 7:6
	DJK Leiblfling - TC Reischbach	3:3 7:7 46:43
	SV Mengkofen 2 - SV Steinberg 2	4:2
<u>Finalrunde B (Platz 5-8)</u>		
1/2-Finale:	TSV Mamming - FC Ottering	3:3 6:6 23:25
	TC Reischbach - SV Steinberg 2	5:1
Spiel u Pl5:	FC Ottering - TC Reischbach	1:5
Spiel u Pl7:	TSV Mamming - SV Steinberg 2	1:5
<u>Finalrunde A (Platz 1-4)</u>		
1/2-Finale:	SV Mengkofen 1 - SV Steinberg 1	4:2
	DJK Leiblfling - SV Mengkofen 2	5:1
Spiel u Pl3:	SV Steinberg 1 - SV Mengkofen 2	4:2
Finale:	SV Mengkofen 1 -DJK Leiblfling	2:4



**Voller
Einsatz**



**Die Teams Mengkofen 1 und 2
sowie alle Teamchefs mit Pokalen**



**Die gestresste
Turnierleitung
Wolfgang & Erwin**



Mixed-Team-Cup

Mengkofen verteidigt beide Titel erfolgreich

Bei ihrer dritten Teilnahme am 24.Juli beim Leiblfinger Mixed-Team-Cup hatten Mengkofens Paare die Titel aus dem Vorjahr in der Team- und Einzel-Paare-Wertung zu verteidigen. Dabei war das Turnier heuer stärker besetzt als je zuvor. In den Vorrundengruppen konnten sich dabei die wieder zum Favoritenkreis zählenden Titelverteidiger Helga Schwimbeck/Wolfgang Otte mit drei klaren Siegen durchsetzen, was etwas überraschend auch Lucia Huber/Xaver Huber gelang, die dabei die Vorjahresfinalisten Geiselhöring 1 ausschalten konnten. Topfavoriten auf den Titel waren allerdings Leiblfing 1 und Hainsbach 1, die sich in ihren jeweiligen Gruppen aber nur sehr knapp vor Mengkofens Paaren durchsetzen konnten, die beide als Gruppenzweite zwar scheiterten, jedoch viel für das Punktekonto in der Teamwertung taten. Während Ingrid Rohrmeier/Robert Stoller noch relativ klar an Hainsbach 1 scheiterten, mussten sich Doris Otte/Richard Huber erst im alles entscheidenden Tiebreak gegen Leiblfing geschlagen geben. Damit standen, wie im Vorjahr, wieder zwei SVM-Paare im Halbfinale, dass wegen des aufkommenden Orkansturmes verschoben, und erst am 17.September ausgetragen werden konnte. Lucia Huber/Xaver Huber mußten sich dabei erwartungsgemäß der Spitzenpaarung der Gastgeber relativ klar geschlagen geben, während im zweiten Halbfinale Helga Schwimbeck/Wolfgang Otte überraschend klar gegen den Mitfavoriten Hainsbach 1 gewannen und erneut ins Finale einzogen. Im Endspiel gegen die hoch favorisierten Leiblfinger A.Lanzinger/P.Mannes kamen die Zuschauer dann endgültig auf ihre Kosten, denn es entwickelte sich ein hochklassiges Match, das nur von den etwas unsportlichen Attacken gestört wurde. Obwohl P.Mannes immer wieder versuchte H.Schwimbeck am Netz "abzuschießen", ließen sich die Mengkofener nicht aus der Ruhe bringen, und vermasselten den Gastgebern ihren so lange ersehnten Heimsieg. Mit einem am Ende sogar eher ungefährdeten Sieg holten sich Helga Schwimbeck/Wolfgang Otte damit ihrem zweiten Turniererfolg. Lucia Huber/Xaver Huber belegten nach einer knappen Niederlage gegen das Hainsbacher Spitzenpaar den tollen 4.Platz.

Zusammen mit den beiden Paaren, die in der Vorrunde knapp gescheitert waren, holte Mengkofen auch erneut den Titel in der Teamwertung, was angesichts der tollen Leistungen unserer vier Paare schon nach der Vorrunde feststand (Die Finalrundenspiele gingen wegen der Terminverschiebung nicht mehr in die Teamwertung ein). Am Ende hatte Mengkofen mit überlegenen 10:2 Siegen sogar als einziges Team eine positive Bilanz vor Geiselhöring und Leiblfing (je 5:7) sowie Hainsbach (4:8).

Damit war der SV Mengkofen erneut das dominierende Team bei diesem sehr schönen Turnier, und konnte seinen beiden Titel erfolgreich verteidigen.

Bisherige Platzierungen beim Leiblfinger Mixed-Team-Cup

Paare-Einzel-Wertung			
Pl.	1986	1987	1988
1.	ETSV Hainsbach 1	H.Schwimmbeck/W.Otte	H.Schwimmbeck/W.Otte
2.	L.Huber/X.Huber	TC Geiselhöring 1	DJK Leiblfing 1
3.	B.Bergamnn/R.Huber	Post SV Straubing 1	ETSV Hainsbach 1
4.	D.Otte/W.Otte	G.Nagelstutz/J.Ehrl	L.Huber/X.Huber
5.	DJK Leiblfing 2	M.Ehrl/Th.Fritsch	D.Otte/R.Huber
6.	DJK Leiblfing 1	DJK Leiblfing 1	TC Geiselhöring 1
7.	TC Mitterfels 1	DJK Leiblfing 2	I.Rohrmeier/R.Stoller
8.	ETSV Hainsbach 4	DJK Leiblfing 3	ETSV Hainsbach 4
13.	H.Schwimmbeck/C.Atzberger		
15.		R.Steinbauer/R.Stoller	

Mannschafts-Wertung			
Pl.	1986	1987	1988
1.	SV Mengkofen	SV Mengkofen	SV Mengkofen
2.	ETSV Hainsbach	DJK Leiblfing	TC Geiselhöring
3.	DJK Leiblfing	Post SV Straubing	DJK Leiblfing
4.	TC Mitterfels	TC Geiselhöring	ETSV Hainsbach

Offenes Niederbayrisches Mixed-Turnier

Auch heuer beteiligte sich Mengkofen wieder mit zwei Paaren am hochrangig besetzten Mixed-Turnier um Niederbayerns Krone in Bogen. Wie nicht anders zu erwarten konnte sich keine Paarung gegen die zahlreiche, bis 5 Klassen höher spielende Konkurrenz als Gruppensieger für das Viertelfinale qualifizieren, und spielten damit in der Finalrunde B um die Plätze 9-28.



Ingrid Rohrmeier/Robert Stoller konnten sich dabei auf Rang 9 einreihen, was in der Gesamtwertung den sehr guten 17. Platz immerhin in ganz Niederbayern bedeutete. Noch weiter nach vorne konnten sich Helga Schwimmbeck/Wolfgang Otte schieben, die es bis ins Halbfinale der B-Runde schafften, und hier an einer Paarung aus der Bezirksklasse 1 scheiterten. Am Ende belegte man den 4. Platz in dieser Runde, und damit insgesamt den 12. Platz in Niederbayern, wie übrigens schon vor zwei Jahren.

Herren-Turnier in Teisbach

Ende Mai folgte Mengkofen der Einladung aus Teisbach, und beteiligte sich mit 2 Herren am dortigen Turnier für Einzel und Doppel. Neben Gastgeber Teisbach, Mengkofen und Aham aus der Kreisklasse 3 waren noch die höherklassigen Teams aus Reisbach, Mammig, Griesbach, Marklkofen und Dingolfing am Start. Gespielt wurde jeweils nur ein langer Satz bis 9 und man startete mit dem Einzelbewerb, wo im 1/8-Finale Erwin Schmerbeck gegen J.Otto (Teibach) 9:3, und Wolfgang Otte gegen R.Pusch (Aham) 9:6 gewinnen konnten. Im Viertelfinale kam dann das Aus für E.Schmerbeck der gegen O.Bauman (Griesbach) klar 1:9 verlor, während W.Otte den Mamminger K.Schleifer mit 9:0 überrollte. Im Halbfinale war dann auch für Wolfgang Otte Endstation, als er dem Titelverteidiger und späteren Sieger W.Unterbauer klar unterlag und am Ende auf Platz 3 landete. Im Doppel konnten Otte/Schmerbeck dann im Viertelfinale gegen Will/Baumann (Griesbach) 9:5 gewinnen und auch im Halbfinale setzten sich die beiden Mengkofener durch. Gegen Schleifer/Buczek aus Mammig siegten sie klar mit 9:3 und standen damit im Endspiel gegen den hohen Favoriten Unterbauer/Waas (Teisbach). Wolfgang Otte/Erwin Schmerbeck hielten lange Zeit überraschend gut mit, ehe sie nach langem zähem Kampf aber doch 5:9 unterlagen, und sich am Ende aber trotzdem über Platz 2 freuen durften. Mit diesem 2.Platz im Doppel und Platz 3 durch W.Otte im Einzel wurde Mengkofen auch der erfolgreichste Teilnehmer hinter den Gastgebern, die mit dem in Dingolfing in der Bezirksklasse 1 spielenden W.Unterbauer natürlich kein Geheimfavorit waren.



Die erfolgreichen Doppel-Partner Erwin Schmerbeck & Wolfgang Otte